

Studieneinheit Deutsch als Fremdsprache

Teil I

- 1 Einführung in das Hochschulfach Deutsch als Fremdsprache
 - 1.1 Was ist Deutsch als Fremdsprache
 - 1.2 Deutsch als Fremdsprache im Verhältnis zu anderen Disziplinen: ein knapper Überblick
 - 1.2.1 Germanistik – germanistische und allgemeine Linguistik – germanistische und allgemeine Literaturwissenschaft – Kulturwissenschaften – Komparatistik – Auslandsgermanistiken / Deutsch als Fremdsprache im Ausland
 - 1.2.2 Die fremdsprachenerwerbliche und fremdsprachendidaktische Schwerpunktsetzung des Faches Deutsch als Fremdsprache
Das Kernstück des Faches – Aspekte der Erforschung des Zweitspracherwerbs – Methoden in der Geschichte der Fremdsprachendidaktik – Prinzipien statt Methoden
- 2 Aufbau und Inhalte des Studiums
 - 2.1 Lernziele
 - 2.2 Die drei hauptsächlichen Komponenten
 - 2.2.1 Die sprachliche Komponente
 - 2.2.2 Die literaturwissenschaftliche Komponente
 - 2.2.3 Die kulturkundliche Komponente

Teil II

Andere wichtige Komponenten eines Studiums des Faches Deutsch als Fremdsprache

- 1 Bedeutungserwerb – Bedeutungsvermittlung
- 2 Grammatik für Sprachlernzwecke
- 3 Phonetik/Phonologie, Ausspracheschulung
- 4 Lernprogression
- 5 Lernerfolgskontrolle
- 6 Lehrmaterialbeurteilung
- 7 Neue(re) Medien
- 8 Fachsprachen

Studieneinheit Deutsch als Fremdsprache

von Rolf Ehnert und Gert Henrici,
Reiner Schmidt, Klaus Vorderwülbecke

Teil II

Deutsch als Fremdsprache in Ausbildung und Beruf Andere wichtige Komponenten eines Studiums des Faches DaF

1	Bedeutungserwerb und Bedeutungsvermittlung	
1.0	Eingrenzung des Themas	7
1.1	Stellenwert in der Fremdsprachendidaktik	7
1.2	Probleme der Auswahl des Wortschatzes	8
1.2.1	Aspekte des Umfangs und der Vermittlung des zu lernenden Wortschatzes	11
1.2.2	Aspekte der Gruppierung des zu lernenden Wortschatzes	13
1.3	Verfahren der Vermittlung des Wortschatzes	15
2	Grammatik für Sprachlernzwecke	33
2.1	Was verstehe ich unter einer "Grammatik für Sprachlernzwecke" ?	33
2.2	Was unterscheidet eine pädagogische Grammatik von einer linguistischen Grammatik ?	34
2.3	Was sind die wesentlichen Merkmale einer pädagogischen Grammatik ?	41
2.4	Wie wird das Konzept einer pädagogischen Grammatik im Lehrwerk "Deutsch aktiv Neu" realisiert ?	43
3	Phonetik / Phonologie, Ausspracheschulung	47
3.0	Vorbemerkungen	47
3.1	Was ist Phonetik ?	48
3.2	Wozu Phonetik und Ausspracheschulung ?	49
3.3	Laut und Schrift	49
3.3.1	Laut – Phon – Allophon – Phonem	49
3.3.2	Vom Laut zum Buchstaben	51
3.3.3	Die Phoneme des Deutschen	54
3.3.4	Wie man Laute und Lautbildung darstellen kann	55
3.4	Satzphonetik (Koartikulation)	60
3.5	Wortakzent	61
3.6	Satzakzent	63
3.7	Intonation und ihre Darstellung	64
3.8	Akzentgruppen und Pausen	68
3.9	Phonetik im Unterricht	69
3.9.1	Kursorganisation und Lehrmaterial	69
3.9.2	Mögliche und realistische Ziele	72

3.10	Übungsprogression und Übungstypen	72
3.10.1	Möglichkeiten der Progression	72
3.10.2	Übungstypen	74
3.10.2.1	Einzellaute	74
3.10.2.2	Lange und kurze Vokale	77
3.10.2.3	Konsonantenhäufung	78
3.10.2.4	Satzphonetik	79
3.10.2.5	Prosodie: Intonation, Satzakzente, Akzentgruppen, Pausen	81
3.11	Ein Wort zum Schluß	82
4	Lernprogression	83
5	Lernerfolgskontrolle	105
6	Lehrmaterialbeurteilung	125
7	Neue(re) Medien	135
7.1	Medium LehrerIN	136
7.2	Sprachlernspiele	137
7.3	Die Tafel	138
7.4	Tageslichtschreiber = Overheadprojektor	139
7.5	Tonträger	140
7.6	Die neuesten technischen Medien	141
7.6.1	Video	144
7.6.2	CALL = Lerncomputer	145
7.6.3	Interaktives Video	146
7.7	Zusammenfassung	147
8	Fachsprachen	149
8.1	Bedeutung der Fachsprachen	153
8.2	Sprachliche Eigenheiten der Fachsprachen	154
8.3	Kompetenz der Lehrenden	157
8.4	Zusammenfassung	159
	Anmerkungen	163
	Weiterführende Literatur	
	Lösungen zu den Aufgaben	